Abend-Ausgabe.

# Tageblatt. Berliner

Mr. 284.

igen fect arte 890,

o 3, alt.

75. Thir.

II. Sgr. gr.

isg.

gr. ier thir. r. 5.

D. II. erapubel Er. erth sum r. 45/46. ots w. s. l. 59 r. 10,II.r. f. 450 M. rift. 18a. 70 Marf

C.

()

Berlin, Mittwoch, ben 21. Juni 1882.

XL Jahrgange

auf den Jungeren konftintionfantende keine gannt schaft einzumiten, tritt in seiner letzten zusammenfassen Schrift noch klarer als sonft bervor.
Invei Womente sind es hauptsächlich, in benen Gueist ben Grund zu der gedeistlichen Entwickelung Englands auf den beiden großen Gebieten des Staatslebens, der Gefeggebung und der Bervoltung, erkennt, nämlich in der regen Bescheitzt ung und ein der gesunden Parteiblichung und in der gesunden Parteiblichung welche meniger in dem Badien der gesunden, als in der personischen erkennuntlichen Verteiligung der Värger an der Vervollstung, welche weniger in den Verdeisigung der Värger an der Vervollstung derheitlichen Verteiligung der Värger an der Vervollstung deriebl, haben die Gneistschen Edirung derivst. Die Vorsischung der in sollen der inne bereits dahnbrechend gewirft. Die Vorsischung der in sollen der Vervollstung der die Societalischeit und Varteiligkeit der Vervollung gegen bireauftaussche gestes eingewurzelt, dis auch das konservations, des einsteres Vollens der Vervollung abgeneigtes Vergünzert vor Vervollung der Verschlieber Vervollung abgeneigtes Verziehren wieder ganz beseits eingewurzelt, das auch das konservations, die er Selbsivervollung nieder Engenverzelt, das auch das konservations, der Selbsivervollung dereitges Verziehren wieder ganz beseits eingewurzelt, das auch das konservations, das der Selbsivervollung eine Laue.

issitiren, nie aber die eingeführten Resormen wieder ganz beseitigen kann.
Wenn also auf dem Gebiete der Berwaltung der Bersassier mit Genugthunng auf das zurächtlichen kann, was er durch siehe eine Deutschauber das guten der guten der geführten in Deutschaub erreicht der gestührten in Deutschaub gestührten kann der guten parlamentarischen Gesetzgedung, den einer gestunden Parteistlichung. Als Voorbild für eine solche Hält Gneif den Deutschen England vor, wo bisder die Herstellen der gestührten gesen parteien abwechselte. Wenn wir selbst dei uns die verschiebenen Schalterungen und Fraktionen der Liberalen einerseits nud den Konservativen anwererseitst außer Acht lassen wir selbst der imm jede von beiden nur als eine einstage geschossen Verteil von der konservativen anwererseitst außer Acht lassen wird eine die von der konservativen anwererseitst außer Acht lassen werden wolfen. hie bliede in unferem parlamentarischen Leden immer noch ein drittet gewichtiger Fastor übrig, die katholische Warrei, welche ühre speziellen

Politische Tagesübersicht.

Politische Tagesübersichen.

Politische

"Unter der llederschrift "Die beiden Führer der Opposition" brachte die "Krenzschung" dieser Tage einen Leitaritet, dem man einräumen darf, daß er die Nedekämpfe der letzten Tage nicht, wie das so die gedießet, auf ein niedriges Nieum heradyndriden judit. Insbesondere ist darin anzuerkennen, daß das freng konfervative Platt, ungeleig die manchen abren Kreforgan, den Kegensch der Prinzipien, welcher zwischen den Meichsfanzler und den Mergen zwischen den Meichsfanzler und den Mergen zwischen der Verläussell und Kegenschaften der Anderschaft den, nicht in der engen Antistele Schutzsell und Krefordhel erblickt. Die Dinge liegen in der Abat viel tiefer. In Bachtreit brech sich der argote Kampf in Deutschland jest im die Beantwortung der döchsichen gerichten der inneren, strittschen und geitigen kräften des Menschen die eigentlichen und gentlichen krieften der in der der inneren, strittschen und geitigen wie es die Manchefrerschule umt einem ganz unpassenden Ausdruch of genannt) bekonviel zwei der dein Staate gelingen fann, diese inneren skräfte mit lebers

iet das Gemeiniobil unabsehdbar sigdbigt, ist die Schuks
zöllieret zu verdammen.

\* Alle Angeichen deuten darauf hin, daß der Nachfolger des
Dernn Bitter ohne Zeitverfult ernannt werden wird. Das Entlasjungsgeind ilt dem Kafier in Emis zugegangen; geschäftenschig
gelangt es an den Ministerpräsidenten, d. d. an den Kangler gursch
der unter läufigen Berlonen zu dezeichnen hat, die sinn auf delen
Posten die gegengeichen Kaffe zu sein schaen. Selfsterfähnlich schweier
er unter läufighen auch von der Annahme des Entlassunger gurscher
er unter läufighen auch von der Annahme des Entlassunges geste
er unter läufighen auch von der Annahme des Entlassunges geste
er unter läufighen und den der Verlegen
er in Geschmitt führ. Die Geste, der des Angeles des
er unter läufighen und der Verlegen
er in Geschmitt führ. Die Geste, der der
den Geschmitt führ. Die Geste, der der
den Geschmitt führ der Verlegen
tritt zu den Annahme der innagminisseriellen Kanbidaten noch der
den der der der der der der der der der
mit zu den Annahme der innagminisseriellen Kanbidaten noch der
mit zu den Annahme der innagminisseriellen Kanbidaten noch der
mit zu den Annahme der innagminisseriellen Kanbidaten noch der
mit zu den Annahme der innagminisseriellen Kanbidaten noch der
mit zu den der der der der der der der
mit zu den der der der der der der der
mit zu den der der der der der der
mit zu den der der der der der der der
mit zu den der der der der der der
mit der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der
mit der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der der der der
mit der der der der der der der der der
mit der der der der der der der der
mit der der der der de

### Aleine Chronik.

Gleine Chronilt.

\*\*\* Auf der lehten öreitenreise rief der fleine Richard, als er ein bad erte Mal, am Grande von öreringsdorf stehend, das ur Zeit hoche gebende Meer schaft, Mein Gott, mein Gott! Allid der Greichende Meer schaft, Mein Gott, mein Gott! Allid der Greichen der Greichen Greichen Greichen der Greichen d

sich wie er will, wird kein anderer sein, als Fürst Bismarck, und das Einsachste möre wohl, dieser machte es mit dem Resson der Genanden, wie in dem Resson der Annaben, wie mit dem des Handels. Damit mörde einig weiten das Ministerschaft gespart und der Geschaft eines weiteren Annaben des Ministerschafts vorgebengt. Die laufenden Geschäfte wird ein Unterstaatisskreteir tresslich belorgen, für lettende Gedanfen aber, die nich das die eur die eines Resjortscheffs waren, braucht man dangt Resson der mehr.

bie sonit das die eur die eines Nesporthejes warent, vrauss man man, Miemandem mehr."
Nichts ist bezeichnender sir unsere Situation im Junern, als daß zu derschen Zeit, da im Frankfurt ironisch dem Gedanken Ausderungegeben wird, das der Nesichsfanzster, Ministerpräsibent, Minister des Aleuhern und dan hab die Finnagen übernehmen solle, die Berliner Konstruation ganz ernstisch einen solchen Worschaft und dan haben den Kennter in einer Hand zu vereinischen Societaus der Alle Alember in einer Hand der Andere Ministering des "diktatorischen Aleuhung des "diktatorischen Aleuhung des "die vereine Beginnentes", nach welchem "zu Zeiten regiert werden muß".

\* Wie bereits befannt, findet in ber Zeit vom 10. bis 13. September d. 3. in Kaffel der XVI. dentsiche Juriftentag statt. In Folge beffen dat sich delehft unter Theilnahme von Zuriften aus allen Lebensfellungen ein Orts-Gentralaussichtig gebübet. Zur Mitgliebschaft des Zuriftentages sind nach § 3 der Statuten berechtigt: die beutischen Richter. Ekaatsenwaltet, Abvodetaen und Kotare, die Alpiranten des Richterantes, der Ammalifichaft und des Potariatist, sowie jeder, der nach seinen Lausbesgesehen zum Richtenutt, zur Unwaltschaft ober zur Aussibung des Volariatist, sowie jeder, der nach seinen Lausbesgesehen zum Richtenutt, zur Unwaltschaft der zur Lussibung des Volariatist, sowie sicht, etwaren der Konsbruch der Konsbruch dat sich bestätzt der Konsbruch dat sich bei der Volariatist für befähigt erfannt ist, ferner die Lehren Andehmein, die Soltren der Richte und Witzelfeder und der Konsbruch dat sich der Konsbruch aus der Konsbruch und der Konsbruch aus der Konsbruch aus der Konsbruch aus der Konsbruch aus leien kien uns ein Privatischen Britischen Aufrichten aus der Konsbruch und der Konsbruch und der Konsbruch und sein der Konsbruch und der Konsbruch der Konsbruch und der Konsbruch und der Kanten der Lauberfeitspräftent Konsbruch und der Kanten der Kanten und der Konsbruch und der Kanten der Kanten sich der Kanten der Kanten der Kanten und der Kanten der Kante

\* In Fürth bei Nürnberg hat, wie uns ein Privat-Telegramm melbet, am geltrigen Woend auf Einladung des Ewerte vereins der Reichstagsabgeordnete Dr. War zirfd im "Weispen Garten" dagleiß über die Gestegenwörte ber Aransten und Unsfallversicherung vor einsa 600 Juhören eine sehr interestation anderhabsfüsindige Arde gedalten. Seinen Unsssilhungen folgte lebbafter Bestall und die Bestammtung erhob sich von ihren Sien zum geschen der Murstenung. Der Reichsgassabeperdnete Freiherr d. Seinen Jung geschen der Murstenung. Der Reichsgassabeperdnete Freiherr d. Seine jum geschen der Murstenung. Der Reichsgassabeperdnete Freiherr d. Seine jum geschen der Schaften sie geschaft datzt, ließ ich durch dem Kebner entschulben, da private Bertallmisse siehe führen der Reicher entschulben, da private Bertallmisse siehen ausgehende der Reicher entschulben der Bedrecken der Bertallmisse gemacht hatten.

\* Der czechijche Deutichenhaß erstrecht sich nicht blos auf bas beutiche Neich und auf die Deutschen selbit, sondern auch auf die Deutschen Zeitungen, und ganz besonders ist es das "Bereituner Tageblat", das mit der vollen Wuch der "nationalen" Derren in Brag beehrt wird. Namentlich die jungzschischen und pansladifischen "Narodul Listin", das weituns verbreichte in czechichen "Drache ichene Blatt ist es, das einen hystematischen und bestehnschaftlichen "Schagung gen das "Bertiner Tageblat" führt, well diese, wie die "Narodul Listin" dagen, in den beutschen Seheten Böhnens und besonders in Voroböhnen zueutschum die größten Dienste lieftet und dort so start verbreitet ist, daß kaum

cli "öhmisches" Blatt Eingang sinder." Auch in ihrer singsten Rummer wilden die "Aarobni Listin" gegen das †††, "Berliner Zageblatt" und erstären es für "eine Schaube der döhmischen Rasion," das hertiger Tageblatt vinden es der ihr "eine Schaube der döhmischen Rasion," das her eine Tageblatt und bet den Bedieben und her sieden der eine Kanton der Kan

### Der Kankasus Gesterreich Angarns.

### Militarische Nachrichten.

\*\* Bermuthlide Zindieniftellung von Kriegs
Bie der Sind. Genr aus zwerläfiger Lucle erfähr, if
lichen Berit in Kiel seinen ber Komtalität die Bestung und
be herring der der in der Bestung der Bestung und
hand (6 Geschäuße, 3160 Tons Deplacement, 3000 indie. Bis
Jamin Sich Band Bestung in indienen in der Bestung und
hand (6 Geschäuße) indienen in der Bestungen, die des
Jamin Auf der Kieler loneit zu befolgeningen, die des
einen Auf der Kieler loneit zu der dan darf der Billes
kriegswerft wird übergeits augenbläcklich auch in anderer
bestungen in der Kieler loneit und das den befruße fahren
kriegswerft wird übergeits augenbläcklich auch in anderer
bestungen der Kieler loneit, um den den bestungen
kriegswerft wert der kriegen
bestungen auf alle etwa eintretenben Eventualitäten möglie
reitet zu sein.

Bus den amtlichen Echiffsenachrichten in erfieldtich, der
nonenboote "Whöve" in Wen den bestungen und von der
Begehart der Westungen und der kriegen
bestungen und der der der der der der der
kriegen der der der der der der
bestungen der der der der der der
bestungen der der der der der
bestungen der der der der der
bestungen der der der der
bestungen der der der
bestungen der der der
bestungen der der der
bestungen der der
bestungen der der der
bestungen der der der
bestungen der der der
bestungen der
bestungen der der
bestungen de

ihm die nothwendigste ärztliche Silfe zu Theil geworden, nahm ihn en Zug nach seiner Seimath zurück.

Die großen Streifs im Weinen Vordamerikas.

Gicap, 3. Juni

Gegen vierigtansen Affeiter in den Geinemerten von Weiselsenfollomenten und Chie deben am 1, Juni de Affeiter in den Geinemerten von Weiselsenfollomenten und Chie deben am 1, Juni de Affeiter von Weiselsenfollomenten und Chie deben am 1, Juni de Affeiter von Weiselsenfollomenten und Chie deben am 1, Juni de Affeiter und Weiselsen der Geschaften der Steuten der Geschaften des Steuten des Geschaften des Affeiter und Geschaften der Geschaften de

## Die großen Streifs im Beften Rord:

irden, al

r find bi nuf a ju nu

Eljaß-Rothringen. (Seranziehung der Geiftlichen zum Militärdienit.) Im Jahre 1872 judgten, wie die "Maaded. Aug." mitbeilt, in Escherzuse der Elsengen der Geschleite der Beiseltrantsstandbaten um die Berechtigung zum einfährigen Dienste nach, mährend von den tatholichen Kanddbaten leiner erichen. In den Anderen wiedere ich 291 fatholiche und 34 vonnelliche Seminaritien. Die Zahl der einemerschaft Sieden Militärien der Geschleite der Geschleite der Verleite der Verleite

Rofel Rocherichten.

Der Kronpring, welcher gestern die Meldung des gum Kommandeur der Interossisierichten gud Marienwerder ernaumten Majors vom Brauchtsich entgagen und empfing dem Polischerässbenten von Polischerässbenten von Colmar. Min 19. d. Mrs. waren die fronpringlische Derschaften zur Trauersteier sin den verschaften Gesten Berponcher Aachmittags von Botsdam nach Berlin gestammen.

diffen er kaifer-gegangen, erforvette erdefräfte, ff behufs nacht sein Shavener Beise auf immende Marine-Warine-Kunsche hen Ber-jt vorbe-

### Bermifchte Dachrichten aus Dem Reiche.

Beinn Rachden das ehren Stanbbild des Zeldmaridalls Molife vollendet und mit einer leinen Gartenanlage umgeden ift mid als den gegeichneten Beträgen noch sood M. überg geblieben. Das bertiffende könntte gedent, der Ells, Igt., nach, dielen Betrag für die Betreffende Kontike gedent, der Ells, Igt., nach, dielen Betrag für die Jedenfaldes: Molife in Eedengrobe an Arbeits ich, für das Kölnlich Mitteum zu errenehen. Der Walest Profesion Union v. Berner in Berlin ioll mit der Ausführung ach Elleebertaut werden. Am hommenden Mittwode werden sich die Zeichner von Beiträgen über das Krofel schließ machen.

das Rasund am gen und unft des rt ift der nan komse deutsche Ranonens ift, hofft dewegung n Grund, in irgend erbändler jest auf loshauen werden. t werben.

" in ben

t. Befnarbeiten,
fen nicht.
Berbandinte nicht,
Berbandinte nicht,
ten, auch

t. Bohl

d zu ver
und ge
und g

Dannes Rede it teines Namies Rede, hain auf te ding geten Beeche."

Em8, 21. Sunt. (Bolffs Bür.) Der Kaifer nahm geftern Radmittag den Bortrag des Geh. Legationisraths v. Bildov eitseggen. Zum Diner waren geladen: der General-Kambldafts-Obsetor den Bommern v. Köler., Generallieutenant v. Bescher, General-Feldmaridoall Hernorth v. Biltianfantadio bet der deutsche Deferflieutenant Luedown, Biltiafrantadio bet der deutsche Gefandridoat in Brüffel. Major v. Brittnijs. Deuts früh macht der Kaifer die gewöhnte Brunner vomenade.

Art miladt, 21. Juni. (Bolffs Bür.) Der König von Sachfen in heite um 11 ller 15 Min. dier eingetroffen und am Bahnbofe, auf nedhem eine Gerentompagnit. "Argeftellt war, von dem Großerzga mid dem gedamten. Trägterforps empfangen worden. Der König ist im Reisdensfolosie abgeltiegen.

etaaten dergeben nommen. Develand, aben viel es ift zu detheuern, reichliche

tit dieset lbe dürfte nftig eine

bergog nied dem gefammten Offigierfords empfangen worden. Der König ift im Residenzischosse abgestegen.

\*Der Variser "Agenes Zawad" wird aus London gemeldet: Blachdem die sonseren Agenes Lawad" wird aus London gemeldet: Blachdem die sonseren Justin der Päckete auf die Estaddung zur Konseren, werden zu gegangen sieh, wird die Konstrenn, mitzen in Konstrenn, werden gemeine Verschaft und die vollen die Verschaft und die Vers

Das neue eguptische Ministerium ist, wie folgt, zusammen-gesetzt Raghib Bassch etweistzurästbent und Minister bes Aus-wärtigen, Ahmed Naischib Bassch Minister bes Imeru, Narabi Volsa Striegsminister, All Ibrahim Bassch Zustigminister, Andmud Falati Bassch Minister ber öffentlichen Arbeiten, Eulsman Rassch Abgas Interrichtsminister, Haftan Lestiga Chert Minister ber Strickengister.

Rachichrift. Bir erhalten foeben noch folgende Brivat Telegramme:

Telegramme: X. Condon, 21. Juni. (Brivat-Telegramm des Berliner Tageblatts.). Das Konferenz "Programm lautet: Erhaltung der Rechte des Sonveräns und der Freiheiten des egyptischen Bolles, wie solche durch Jirman gesichert sind, und itrenge Beobachtung der internationalen Berpflichungen Egyptens.

B. Rom, 21. Juni. (Brivat-Telegramm des Berliner Tageblatts.) tleber die Julassfung Spaniens und Griechenlands als Mittelsmeer-Mächte zur Konferenz wird die Konferenz selbst entsichen. Italien ist der Zulassfung bieser Mächte günntig gesinnt.

B. Son, 21. Jun. (Erient-Redgamm bes Streiner Zagelenns)
B. Son, 21. Jun. (Erient-Redgamm bes Streiner Zagelens)
B. Son, 21. Jun. (Erient-Redgamm bes Streiner Zagelens)
B. Son, 21. Jun. (Erient-Redgamm bes Streiner Zagelens)
B. Son (Erient-Redgamm)
B. Son (Erient-Redgam



Wetterfarte vom 21. Juni 1852. 3 libr Worg.

We engeleichem übert (gleichem berühret ber Dete
auf eine diebereit wirter (gleichem berühret beauf ein diesperitet ausgeben ist. Be Zusten eines
auf ein diesperitet ausgeben ist. Be Zusten eines
auf ein diesperitet bei Zusperitet in die Gelit (\*\* de- \*\* \*)

2ie Pritte flagen mit ben Züber. Die Billobartet inbe2. bei beitet – 1 gestlit mich. Zie zübelbartet inbe2. bei beitet – 1 gestlit mich. Zie zübelbartet inbe3. bei beite – 1 gestlit mich. Zie zübelbartet inbe3. bei beite – 1 gestlit mich. Zie zübelbartet inbe3. bei beite – 1 gestlit mich. Zie zübelbartet inbe3. beite, beitet – Beitrage Branz, is – Etra.

3. – beite, beitet – Beitrage Branz, is – Etra.

4. – Beitrage de2. – Beitrage de2. – Beitrage de2. – Beitrage de3. – Beitrage de4. – Bei Mitteoretagiide Berbachtungen in Bert

æat.	bc.	mm.	10 = 49		rfe.	fung.	acce	en ir i'm	
20./6. 21./6. 21./6.		757,9 758,3 758,8 tten: 0 w			1			g bebedt.	
Ort.			Zeino.			Dimmei.		Lemperatu	
Beters Plosta Cort, L Baris	burg . u uceust	own	fehli G Fehli B B B B	5 6 1 3 4 3	wol beb	edt Ifig b bebed edt	te	12 12 19 12 13 16	

Seitte A.

Rer Weigemmart in Benwert wird in einer Kabel be seiche ber Beriche von is, I auf in ben Dolly Area wie beite delighert. In einer Kabel be seiche bereiche beite delighert. In einer Kabel be seiche bereiche beite delighert. In einer Kabel be seiche bereiche beite des Bereichen ber Bereichen des Bereichen bei der Bereichen des Bereichen bestehnt des Bereichen des Bereichen bestehnt des Bereichen des Bereichen

### Kurse der Berliner Börse vom 21. Juni 1882.

					1. Juni 1882	
			oll. Währ. = 170 Mk. 100 Rbl			Mk. 1 Mk. Banco = 1,50 Mk. 1 Livre Sterling =
Deutsche Anleihen.	Pr.Bdc.rckz.100[24   97,60 B do.Ctr.unk.r.110[25   114,20 G	Eisenbahn-Action.	BrlHmb. III. [2]4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 104,25 B - BPMgd. A.B[2]4	Siidöst.Lb.Obl.[2] 5   101,30 TheissbPrt. [4] 5	Modeh Rk . Ver   A   96 40be	Div. 1881.  Boch.Gusssthl.[1] —   76,25bz B Passag, ActGs.  —
Dtsch. Reichs-   3 4   101,80bz G	do. do. 100 2 5 105,75bz	AnchMastricht 3/4   52,75bz Altona-Kiel . 10   217,00bz	do. D. [-4/2 105,700Z	Ung.Gal.VB. 5 79,50 do. Nordostb. 5 77,25	bz G do. Privatbk. 5½ 116,10bz bz G Maklerbank . 14 136,50bz	
Pr. cons. StA.   3   41/2   104,50bz   do. do.   2   4   101,80bz   Staats-Anl.   19   4   100,90bz	do. do. 2 41/2 103,50 B do. do. 2 4 99,60bz	Berlin-Anhalt   6 1/10 151,60 G do. Dresden   15,90b2	do. F. 24/2 102,80 G	do. Nordostb. 3 5 77,25 do. do. Goldpr. 3 5 96,90 do. Ostbahn 2 5 76,80 do. do. H. 2 5 94,40	bz Meining, Credit 2 92,90bz	Bresl. Brauer. [5] 0 — Pluto Bergwerk 0
do. 1852, 53, 68 4 100,90bz Staats-Schlsch, 2 31/e 99,25bz	do. kündb. 3 4 Pr.HypAB.I. 2 4½ do. H. r. 100 2 5 101.00bz G	do. Hamburg 171/2 349,00hz	Braunschweig 2 41/2 102,50 G	Baltische  2 5   82.25	G NatB. f. Dtschl. 7 106,90bz	Gido. Strassenb 6 115,75B Pos. Spritfahr [1]
Neum.Schuldv. 2 31/2 Brl.St0.76.78 19 41/2 102,60bz	do. H. r. 100   2 5   101,00bz G do.HI.IV.V.do.   5   102,00bz G do. VI. r. 110   2 5   105,90bz G	Halle-Sor,-Gub. 0 19.25b	BreslSF. D. 241/2 102,25 bz do. do. E 247/2 102,25 bz	Brest-Grajewo 2 5 85,90 CharkAzow. 9 5 89,50 do. LSterl. 9 5		
do. do.   19 4   101,10 B   10 do. do. do.   12 31/6   96,00 bz	do. VII.r. 100   2 41/2   101,00 B do.VIII.r. 100   2 4   97,00 B	LdwighBexb.[2 9 204,60 in   Mainz-Ldwgh.[2 33/z 104,90 br	do. do. F. 241/2 102,25bz	do. kleine 9 5 81,90 Chk-Krement. 9 5 —	bz B Oberlaus. Bank 6 100,00 G	Chemn.Werkz[1] — 50,000z G Redenhütte . [1] — Cöln-Brgw-Ver. 5 108.60 G do.6% Oblig De
Bresl. StObl. 3 4 101,10 B Königsb. Stadt 3 41/2 —	Prs. HypVers.   2 41/2 100,90bz Schles. BodC.   10 5 102,50bz	Marinb. Mlawka 31/8 120,99bs Mckl. Fried.Frz. 74/5 165,00bs	do. do. H. 4/2 102,2002	do.inPfdStl.   5 -		
Ostpr.PrvObl. 2 41/2 100,00 G WstprPvObl. 2 41/2 —	do. do. 10 41/2 106,75 G Stettin.Nation. [2 5 101,10bz	Münst-Ensehd.   4   19,10 lz NordhausErf.   0   28,50 lz Obsehl. ACDE   2113/10   245,50 lz		Gr.russ.E.Obl.[1] 5   63,20 Jelez-Orel [4] 5   87,60	do. Internat. B. 12   91,00 B	Cons. Alkaliw. 8 148,50 G Rostek.Schiffb 1 — Continent.Pfdeb 4 94,25 G Rss. 6% Msch. 2 — Dankbrg. Of. ev. 1/2 34,75 G Sächs. Nähfad.
Brl. Kaufmsch. 2 41/2 108,70bz do. do. 2 41/2 104,20bz	do. do. r. 110   241/2   102,75bz G do. do. r. 110   24   98,25bz G Südd Bd - Cred   45   101,10 G	do. Lit. B. 2113/10 185,99br		Jelez-Woron.   5   84,25 KozlWoron.   5   91,90	bz   Posen. landw. B.   -   78,00 G	do.6proc.Prior.[2] -   -   do.Stickmasch[1] -
do. do. 24 100,60bz	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	Ostpreuss.Südb. 0 85,23br Posen-Creuzbg. 0 20,40 B	do IV E 114 100 00 H	do. Obl. 3 5 78,75 Kursk-Chark. 4 5 88,50 KskChAz.O. 2 5 81,75	B Pr. BodCrdA. 62/2 110,50bz	GIDts. AsphGrub. 3 76.00bz GlSaline Salanna x
Kur-u.Nmk. 2 31/2 95,90bz	Aus! Staats-u. Com. Papiere.	Rechte Oder-Uf. 9 178,00br StrgPos.4'/-0'/o 2 41 c 102,80 G	do. VI. E. 2 41/2 104,50bz	Kursk-Kiew [10 5 96,50	bz G do.HypABk. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 81,00 G P. HypVersich. 3 86,00bz	G Donnersmarkh. 2 62.00bz B Schaff u. Walck. 51/2
do.do. 24 101,90bz Ostpreuss. 231/2 91,50bz	Amer. Bonds [29 41/2]	Tilsit-Insterbrg 0 24,80bs Weim-Ger.4½% 4½ 50,60bs do. do. 2¼% 2½ 29,75bs	Halle-Sor.A.B. 3 41/2 103,25 G do. Lit. C. 2 41/2 103,25 G	Moscau-Rjäs. [10 5 100,60 do. Smolensk [4 5 90.50	bz do. linmobilB. 8 107,75bz Prss. Leihhaus . 4 43,20bz	B do. StAct. 1 _ 17,50bs G do. Kohlen [1]
Pommersch. 2 31/2 91,20 bz	NewyorkStadt.[2 6 129,80 G do. do. 4 7 ——————————————————————————————————	Werrabahn   -   91,50ba	G Märkisch-Pos. 241 2	Orel-Griasl 3 5 77,50 Rijisan-Kozl. 3 5 97,90	G RchsbA.4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % <sub>0</sub> [ <sup>2</sup> 6 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> 149,75bz RhWf. Genoss. — 45,00bz RostockerBk. [ <sup>2</sup> — 103,10 G	B do. 6% Oblig. 2 — 98,50 G do. Zinkhütt. A 6 Dortm. Union 1 — 12,40 ac do. do. do. do. bi. 5% [10] — 1
do. 241/2 102,75bz	do. TabObl. 2 6 Oest.Gold-Rnt. 3 4   80,40bz B	Albrechtsb.5% [2] 11/2 34,25 br AmsterdRott.[2] — 143,29 br	Magd.Halber. [341/2] do. 1865 [241/2] 102,75 G do. 1873 [241/2] 102,75 bz	Rjaschk.Msch   3 5 84,50 RybskBolog   4 5 81,40 do, H   2 5 75,90	bz Sächsische Bk 55/4 122,00 G	do. Lit. A. 6% 1 = 23,00 G do. do. Obl. 5% 16 = 1 do. Prt. Ob. 5% 2 = 104,25 bg Schwaritz Gum. 16 1
Sächsische 24 Schles. altis. 231/2	do. PapRente [19 41/5] 64,90 G do. do. [4 41/5] 65,00 G	Aussig-Teplitz. 14 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> 250,75 G Balt. Eisenb. [2 3 50,25bz Böh.Westb.59/ <sub>6</sub> 2 8 134,40bz	MgdLeipz. A. 2.41/2 105,00bz	5 do. II. [2 5 75,00 SchujIvanow[3 5 88,10 Wrsch.Teresp. [3 5 91,00	G Schaffh. Bankv. 31/2 85,25 G Schles, Bankv. 6 108,20 G	Eckert, MF. [6] 155.75bz G Solbyta
do. do. 24	do. do. do. SilbRente 2 41/5 65,40 bz B	Buschtiehr. B[2] — 77,00b Dux-Bodenbach 6 142,75 G	MgdWittenb. 3 84,60 G	Wrseh.WienII 2 5 98,50	Vereinsb,Bl, 15/, 123/, 106.00 Q	
do. C. II.   2 41/2 do.neueII.   2 41/2   Westfäl.   24   100.80 G	do. do. 34½ 65,50bz do. 1854r Loose 4	Etis.Westb.5% [2] 5 89,75 G	do. 1875, 76[9 5 105,90bz do. 1874] 4 100,00bz	do. 1V. 2 5 96,75	bz do. Discontobk. 10 73,50bz	do. 6% Prior. — do. 6% v.J.1880 — Egestoff.Msch. [1 — 9,00 G Stattbg. Hütte [1 ] Stett. Schiffb. —
Westfal.   2 4   100,80 G   2 31/2   93,00 G   do.   2 4   101,30 iz	do. 1858r Loose — 331,50bz do. 1860r Loose [4 5 122,10bz do. 1864r Loose — 326,00bz	Galz. Carl. Lud[2 — 153,75b; Gotthardtb. 95% (6) — —	Mordin-Eit. 1. 1-4/2	do. VI. 2 5 96,50 Zarskoje-Selo 2 5 59,00	B Westfäl. Bank . 5 99,00 G	do Selinan CV 105 90b Q 00. Strassb 2
do T D 2 4 100 90hr	Doctor Stadt A 12 C 88 50 G	KaschOderb. [2] — 62,50bs Krpz. Rudb.5% [2] 41 2 71,00bs Lüttich-Limbrg. — 13,25bs	G Oberschles. B. 231/2	Rum. Schldvs. [2 5 — Calif.Og. 101,50   S.Joaq. 10 Cent.Pac 112,90   St.Miss 10	- INTR-44 17	-Fourobert 4 73.75bz Strale Demos
	Poln. Pfandbr.   2 5 63,00bz G do.Liqu. Pfdb.   4 54,80bz Rumän.StAnt.   2 8 109,80 52	Oest Fr.Staatb   2 343,50bs	do. Lit. E. 2 31/2 93,80 G	Eank-Action.		n. FreundMsch.F[1 - 8,50bz G Strals. Spielk ] -
(Kur- u. Nm. 3 4 101,40 G Pommersch. 3 4 100,75bz	do. Staatsobl. [2] 6 103,20 bz do.Rente mitl. [11] 5 96,20 bz B	do. Eibth. B. — 394,50bs Rehb.Pardb41/6[2] — 65,00bs	do. Lit. G. 3 41/2 103,25 G	Div. 1881.	Soverg. — Engl. B. — C 20 Fr. St. 16,285z Frz. Bk. 81,30 Bollars 4,185 G Öst. do. 170,50 iz Impor. 16,69 G do. Slbg do. 500 G. 139,6 G Russ. B. 205,93	Friedrh. Bauv. 0 95,00bz G Südd. Immob. 0 GGlsenkch. Bgw 7½ 127,25bz G Tarnow, Bergb. 0
Preussische 3 4 100,75bz Preussische 3 4 100,75bz Rh.u.Westf. 3 4 101,25bz	Russ.Engl.A.22 9 5 82,10 G do. do. 1859 2 3 — — do. do. 1862 9 5 83,10 bz	Rumanier 31 3 0 31 2 60,10 G	do. Em. v. 74   41/2	Anchen.Discont. 3 97,50 A.Dtsch.Hnd(i. 7 86,59 Amsterd. Bank. 71/2 124,59	B Dollars 4,186 G Ost. do. 170,56 E Imper. 16,69 G do. Slbg — — G do.500 G 139,6 G Russ. B. 205,96	Frister u.Rossm.   4   95.09bz G Südd. Immob.   0   0   0   0   0   0   0   0   0
Sächsische 24 100,80bz	do. do. 1870[ ° 5	do. Südwstb.5% 2 — 59,30 ba do. do. grosse 2 — 59,00 ba Schwz, CentrB. 33 118,75 ba		Antwerpen. Bk. 6 105,50 Badische Bank 5,9 116,75	G	
Radische Anl. [19 4 100,75bz 101,50 B	do. do. 1872 [3 5 83,70 bz do. do. 1873 [4 5 84,10 bz	Schwz. CentrB.   3 <sup>3</sup> , 118,75bc Schwz. Nrdostb. — 71,50bz Schwz. Unionb. — 49,50bc	G Ostpreuss.Sdb.[2412	B.f.Rhnl.u.Wstf. 4 38,90 B.f.Spritu.Prdk. 5% 81,99	oz G Bank-Disconto, Amsterd.31	Greppin. Werke 4 75,000m G Ver. Thür. Salin.
Bayr.Eisb.Anl. 19 4   101,60 G Brem.A.de 1874   9 41/2	do. do. 1875 [3] 41/2 ————————————————————————————————————	Schweiz. Westb. — 29,30ta Südöstr. M. p.St. 4/5 240,50ta	R. Oder-Ufer [2 41/2 104,00 B] Rhein.HI 58.60[2 41/2 102,80bz	Barm.BnkVer. 41/2 106,00 Basel.BnkVer. 10 146,75	G Hond 3 Ptrsb 6 Wien4 Paris 31	4 Hag.Gusst. ev. [1] — 83,7bbz B Voigt u. Winde 9 1 Hall. Maschinen 20 229,50 B Volni u. Schl. G 5
do. de 1880 b 4 101,10 G Grosh.Hss.Obl. b 4 101,60 B Hamb, StAnl. 9 4	do. do. v.1880 4 4 63,80bz B do. Orient-A. [11 5 57,10bz do. do. II. Em. [2 5 56,30bz	TurnKralPrg - 158,75 G UngGalVb 50 0 2 - 67,5 da	do. 62, 63, 60 [* 41/2 102,80 bz	BergMrk.Elbf. 62/a 116,25 do. Industr. 3 70,00 Brl. Cassen-Ver 101/c 201,00	G Industria-Paniara	Hbg. Dynamit [ 45,80bz G Vorwarts Bielef 0 44,80bz G Warsteiner
Hamb.Staatsr. [10] 31/2 89,20 bz Mckl.Esb.Schv-[2] 31/2 93,90 bz	do. do. II. Em. [2 5 56,30bz do. do. III. Em. [4 5 57,10bz Russ. Nikol. Ob. [4 4 74,10 B	Warsel, - Wien.   -   168,00bz	Thuring.I.Ser.[24	do. Handelsges. 6 110,60 do. Makler-Ver. 14 143,89	iz G	Hannov. Baugs. 0 7,00 B HarkortErben[1 — 74,50bz do. Union 1 — 1 do. Brückenb. — 33,25bz do. Union 1 — 1 Harpon Brays. 0 115,50bz do. do. conv. 1 — 1
Sächs. StAnl.   2 4	Russ.Pol.Schtz.[3] 4 79,30bz do. PrA. 186412 5 138,50bz	BerlDrsd. 6 41,25bz G BreslWsch. 68,00bz HillSorGu. 80,90 G	B do. III. Ser. 24 101,25 G	Brl. Prd. Hndlsb. 41/2 75,90 Börseommisb. 15 111.00	B Adler   5 0   28,00 G Abreas (Mb) 5 3   77,50bz	Harpen.Brgw. [1] — 116,50bz G do. do. 6% St. Pr. —
Pr.St-Pr.Anl.55   31/2   144.10 G Kurh 40 Thl. Ohl.   303 80bz	do. 1866 [* 5 134,5002 G do. 5.A.Stiegl. [3 5 58.80 G	Marienb. Ml. 5 115,00bz Münst-Ens[6] — 26,75 G	G do. V. Ser. 241/2 — — do. VI. Ser. 241/2 103,25 G	BörsHndVer. 18 174,25 Braunsch. Bank 5 98,00	G   Böhm Branh 9   154.00 G	Hess, Rhein, 1 - 20,10bg G Wählert, conv
Bad.Präm.Anl.[10 4 132,90bz do, 35 FlObl. — 216,00bz	do. BodCred. [2] 5   80,60bz 6	Nordh. Frf 95,90bz	Weimar-Gera 14/2 101,00 B G Werrabahn 2 4/2	do. Credit 6 106,10 do. Hyp. 5 88,50 Bremer Bank 49/11 107,60	bz B Friedrehsh [ 9 154.00bz	B Hiber, u. Shamr. 4 88,75bz B do. 6% PrAkt. —
Bayr.PrmAnl.[74   134,75 B	Russ.Cntr.Bod. [2] 5 72,50 B Schwed.StA. [10] 41/2 103,40 bz do.Hyp.Pfdbr. [10] 41/2 101,90 bz	Oels-Gnesen 11 61,50bz	Gladenon-Mastrip 4 Statute	Bremer Bank   49/11   107,60 Bresl. Disconto   5   90,30 i do. Wechslerbk.   62/2   101,75	G   11.andréWh. 15 7   118.00 G	ImmobilGes 43/4 82,50 G Zeitz Masch [1] _ 1
Cöln-M. PmA. [* 31/2 127,59 bz Dess.StPrA. [* 31/2 126,00 G Finnl. StA. 10T. 49,80 bz	do. neue 79er   3 41/2 101,90 bz do. do.   2 4 94,10 bz B	PaulN.4%[6 — 95,00 G PosCreuzb. 3 79,90bz	G Dux-Bodenb. [2 5 87,75bz	Chemn.BkVer. 5 92,10 Coburger Credit 41/a 85,00	bz   Patzenhof.   14   226,00bz G   Schlossbr.   5   11/2   55,10 B	G Köhlmann [5] 8   162,00 G   König, Marienh. 4   70,50 G
Gotha PrPf. L. F 5   118,36bz	do.StädtPfdbr 2 41/2 98,75 B Türk. Anl. 65 fr. 12,60bz B	Reht.Oderuf. 9 176,09bz   Saalbahn. 1 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> 76,30bz   Tilsit-instb. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 84,60bz	G Prag-Dux fr. 81,70bz ElisoWstb.73[3 5 85,75bz	Cöln. Wechslbk. 6 97,99 Dän. LandmB. 61/, 114,09	B E Tivoli, [5] 31/8 94,00bz	G do. 5% Pr. [3] — 97,75 G Wechsel.
do. do. II. E. [25   116,10bz G Hamb.Pr.A. 66 [18] 3   186,50bz G Lübeck.Pr.Anl. [6] 31/2   181,00bz G	do.400Fres.Loose fr. 46,60bz G Ung. Gld.Rente[2] 6 101,80bz do. do. [2] 4 74,70bz B	z Weim Gera - 45,00bz	Gal.Crl.Ldwb. 241/2 85,40 B	Danz. Privatbk. 5½ 169,50 Darmstädter B. 10 158,19 do. Zettelbank 5¼ 109,00	bz G Vereins 0	Körbisdf.Zekf.[*] - 176,00 G do. do. 2 M. 1
Meininger Loose — 28,00 B Meing.Pr.Pfb. [17] 4 118,00 B Oldenb. Loose [17] 3 148,40bz	do. G. Inv.A. 2 5	Anchen-Jülichi 5   104.40 B	Gotthrd.I.u.II. 2 5 101,00 B	Dessauer Credit 62/3 96,00 Dessau, Landsb. 7 119.50	B   Wssb.(Ger)[5] 2   62,25 G B   AachHöng.Bg. —   44,50bz	GLaurahütte 1 _ 118 80bz do. do. 2 M.
Hypotheken-Pfandbriefe.	do. Loose 224,0002 6	BergMrk.l.S. 2 41/2 102,75 G do. 11. Ser. 2 41/2 102,75 G	Kais Frd. Ndb. 4 5 92.25 B	Deutsche Bank 101/a 151.50	bz A.G. f. Ranausf. 2 59.00bz	G Leopoldsh [1] — 118,800z G Leopoldsh [1] — 135,255z G do. do. 3 M. Lichterf. Bauv. 0 32,50 G Paris 100 fr 8 T. Löwe & Co 8 176,500z G Rylan Z W 1004 G T.
Anh Dosson Pf   5   101 00 R	Ug.Allg.PfB.[11 51/2 Ungar.Gold-Pf.[9] 5 101,10 G	do. III. S. A. [2] 31/2 93,40 tz do. III. S. B. [2] 31/2 93,40 tz	do, Goldpr. [2 5   98,90bz	do.Genossensch. 8 128,75	G Ang.Hauserbau 0 27,750z	GLouise Tiefb. [1] - 34.00 B
BrschwH. H. [19] 41/2 101,60 G	Verstaatlichte Eisenbahnen.	do. III. S. C. 2 31/2 93/30 G do. IV. S. 2 41/2 103,75 G do. V. S. 2 41/2 102,75 9	Kronpr.Rudolt[3 5 84,70bz do. 69[3 5 84,60 G do. 72[3 5 84,60 G	do.Hypothekbk. 5 90,00 do.Nationalbuk. 40 124,00 Disc Command 111/2 204,10	bz G Anh, Maschinb, 4 84,60bz	G Magdeburg Gas 8 118.90bz Petersbg. 100SR. 3W. 2
D.Grder.Pf.III. 2 5 108,70 B do. do. IV. 2 41/2 104,00bz B do. do. V. 2 4 96,25bz	BgMärk. StA. 44/5 125,59bz B	do. VI. 8. 2 4% 104.30 B	LmbgCzern. [4 5 80,10 G	Dre denerBank 9 129,50 EffectMaklbk. 151/s 130,75	G Arenh Berghau	do. Strassenb. 7 133,75 B Warsen 100 Sh. 5 1.12
Dtsch.HypB.   10   104,40 bz   102,30 bz   102,30 bz	BerlGörl. ,, ,, 0 35.60 G do. do. StPr. 4 100,60bz B BlStettin43/40/6 2 43/4 118,40bz MärkPos.StA. 0 37,25bz G	do. VIII. S. 2 41/2 102,80 B	do. 111. 5 81,60bz	Essener Credit 4 92,25 Geraer Bank . 6 97,00	G Berg.M.Brgw. [1 — 17,00bz	Marie cons [1]
do. do. [24   99,00bz	do. do. StPr. 5   120,20 bg G	do. Aach.D.I.II. 2 4	MährSchlCtr. fr. 58,76bz OestFrzStb.[*] 3 382,50bz	Getreidemklb. 12 120.80	bz G Berl.A.Omnibus 2 126,75bz	G Mckbg. Masch. 0 31,00 B Zinstermine: [1=1/r; do. Strassenb. [14] - 82,50 G //r; [3=1/4, u. 1/10; [4=1/4]]
Mekl. Hp. u.W. [2] 41/2 110,00 G Meining. HpP. [2] 41/2 101,50 B	Mgd.Hlb.SP.ab [2 31/2 88,60bz G do. B.m.Zinsep.[2 31/2 88,60bz G	do.(DortSst.)H[2] 41/2 102,30 H do.(DüssElb)I[2] 4 do. do. H. [2] 41/2	do.Erganzgsn.[9] 3   359,00 bz	Gotha, i rivatbk 71/2 118,00 do. Grunderdtb. 4 86,25 do. do. junge 4 89,40	B do. Charl.BV. 0 73.25 G	$ \begin{array}{llllllllllllllllllllllllllllllllllll$
Nrdd.Grnder.H. 3 5 100,10 G do. Pfandbr. 2 5 99,30bz Nürnb.Ver.Pfb. 3 41 2 101,10bz	do. B. m. Talon 3½ 88,60 az G do. C. abgest. [2 5 126,90 G MünstH.StA. 2 4 100,00 G	do. do. II. 2 41/2 103,00 B	Oest, Nrdwstb. [9] 5   87,60 G	Hb.Comu.Disc. 9 134,25	G do. Cichorfabr. 6 103.00 B	G Nouss Wagenb. $q_4$ 30,06 B $u$ . $\gamma_{12}$ 1 $u$ 3
do. do. H. IV. 25 100,20bz B	RhNahoStA.16 0 18.50 B	BerlAnh.A.B. 2 4 2 103,19 G do. do. C. 2 4 1 102,90 G	do L.B.(Elbth.)[4 5 87,00 G	Hannöv. Bank . 51/2 107,75 Königsh VerB. 52/2 94.50	G do. do.Obl.5%[3 - 106,25bz	Nrdd. Eiswerke   1   62,50bz G   1   1   1   1   1   1   1   1   1
do. do. II. 2 41/6 100,00 B	do. junge 70% 3 5 162.50 B	Oberlausitzer [2] 41/2	Pilsen-Priesen . fr. 66,25bz (Raab-Graz L. P. 4 93,80bz	Landw. Bank [5] 0 78,10 LeipzigerCredit 9 158,75	B do. Hotelges. 1/2 25,00 B	Glonal Coment (8 4 71 50by R feet very inclinen Pari
Pr.Bdc.rekz.110 2 5 111,00 B do. III. r. 100 [10 5 102,25bz	Thür. A. StA. 91/2 212,75 G	BerlGörl. ev. 2 41/2 ————————————————————————————————————	ReichbPardb.[3] 5 86,40 G do. do. Goldpr.[3] 5 101,60 G	do. Discont 8 111,75 Lübecker Bank 6 98,40 Lüb,Commrzbk. 6 105,00	Birkenwarder 0 1870G	do. StPrior. 6% 61/8 — bei Actien betragen 4
do. V.VI.r. 100   2   5   104,10 G do. do. r. 115   2   4 / <sub>2</sub>   108,0 ) B		BerlHmb.I.II[2] 4 100,75bz	Glsüdöstr. neue [3, 5   285,50 G	Luxemburg. Bk. 81/4 139,10	G Boch.Brg.A. 6% - 89,90 B	Osnabr. Prior.     -   -
Berantwortt. fürd. politifcher	n Theil u. Berm. Nachrichten e	a. d. Reiche Dr. B. Schedlich,	für d. Handelstheil P. Steller,	für d. Feuilleton Dr. D. Bl	umenthal, f. Lotalnachrichten S	igi Smund Berl. — Druck u. Berl. von Rudolf Mosse,